

Leipziger Literaturwissenschaftliches Colloquium (LLC) Programm für das Sommersemester 2022

Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium (LLC) ist eine am Institut für Germanistik der Universität Leipzig angesiedelte Vortragsreihe, in der aktuelle Themen und Projekte der Literaturwissenschaft vorgestellt und diskutiert werden. Die Reihe wendet sich an Literaturwissenschaftlerinnen und Literaturwissenschaftler, an Studierende der Geisteswissenschaften und an ein allgemeines Publikum. Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium ist ein kritisches Forum, das die Möglichkeit bietet, ungelöste Probleme und offene Fragen, welche die Literaturwissenschaft umtreiben, in konzentrierter und für eine Vielfalt von Ergebnissen offener Atmosphäre zu besprechen. Alle Interessierten von innerhalb und außerhalb der Universität sind herzlich willkommen!

Ort: Seminargebäude der Universität Leipzig, Universitätsstraße 1, Raum 127

Beginn: jeweils um 19.15 Uhr

Bitte um Beachtung: Es gilt bei allen Veranstaltungen die 3G-Regel!

verschoben auf 01.06.2022	Anna Stemmann (Leipzig)	„Desiree war blond und hielt sich für Barbie.“ Alteritätserfahrungen und Genderkonstruktionen in deutschsprachigen Jugendromanen der Gegenwart
18.05.2022	Jens Ole Schneider (Jena)	Deniz Ohdes Roman <i>Streulicht</i> vor dem Hintergrund der jüngsten ‚Midcult‘-Debatte
06.07.2022	Juliana Perez (São Paulo, Brasilien)	Schreiblandschaften. Eine Lektüre von Paul Celans <i>Atemwende</i>

Veranstalter: Frieder v. Ammon, Dieter Burdorf, Leonhard Herrmann

Kontakt: llc@uni-leipzig.de

Home: <https://research.uni-leipzig.de/llc/>